

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „ML Connect AGB“) regeln die Nutzung der deutschsprachigen Websites (mlconnect.at, mlconnect.ch, mlconnect.cc), Dienste, lokalen und mobilen Applikationen und Anwendungen der ML Marketing AG (im Folgenden gemeinsam: „ML Connect-Dienste“). Bestimmte Funktionalitäten und Optionen stehen möglicherweise nicht bei allen ML Connect-Diensten zur Verfügung bzw. erfordern die Anmeldung eines ML Connect Kontos.

Der Vertragspartner eines Nutzers ist die ML Marketing AG mit Sitz an der Hammerstrasse 4b, 6312 Steinhausen.

Widerrufsbelehrung

Wenn Sie ML Marketing AG als Verbraucher nutzen, gilt für Sie das folgende:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns per Post, telefonisch oder per E-Mail mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung ein Entgelt berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum gesamten Umfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Leistungsbeschreibung

1. Mittels der ML Connect-Dienste bietet die ML Marketing AG einen Marktplatz an, auf dem von natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften (im Folgenden: „User“), Werbeleistungen aller Art (im Folgenden: "Leistungen") angeboten (im Folgenden: „Verkäufer“) und erworben (im Folgenden: „Käufer“) und sonstige Inhalte veröffentlicht werden können, sofern deren Angebot, Erwerb oder Veröffentlichung nicht gegen gesetzliche Bestimmungen oder diese ML Marketing GmbH-AGB verstößt. ML Marketing AG bietet selbst keine Leistungen an und wird nicht Vertragspartner der ausschließlich zwischen den Nutzern dieses Marktplatzes geschlossenen Verträge.
2. ML Marketing AG bewirbt die ML Connect-Dienste und stellt Dritten zu diesem Zweck einen Zugang zu den Inhalten der Nutzer zur Verfügung, damit diese die Inhalte auf Websites, in Software-Applikationen und in E-Mails bewerben können.
3. ML Marketing AG hat das Recht, Leistungen und Inhalte von Nutzern technisch so zu bearbeiten, dass diese auch auf mobilen Endgeräten oder Software-Applikationen Dritten dargestellt werden können. Die Leistungen und Inhalte von Nutzern können auch über die ML Connect-Dienste anderer Länder abgerufen werden.
4. Eine Überprüfung der bei der Anmeldung hinterlegten Daten führt ML Marketing AG begrenzt durch. Trotz verschiedenartiger Sicherheitsvorkehrungen, ist es daher nicht gänzlich auszuschließen, dass für ein ML Connect -Konto falsche Kontaktdaten hinterlegt wurden bzw. diese sich zwischenzeitlich geändert haben.
5. Mittels der ML Connect-Dienste veröffentlichte Leistungen und Inhalte von Nutzern stellen nicht die Meinung der ML Marketing AG dar und werden grundsätzlich nicht von der ML Marketing AG auf ihre Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft.
6. ML Marketing AG kann die Nutzung der ML Connect-Dienste oder einzelner Funktionen der ML Connect-Dienste oder den Umfang, in dem einzelne Funktionen genutzt werden können, an bestimmte Voraussetzungen knüpfen, wie z.B. Prüfung der Anmeldedaten, Nutzungsdauer, Kontotyp (privat/gewerblich), Status des Bewertungsprofils (einschließlich detaillierter Verkäuferbewertungen), Zahlungsverhalten oder von der Vorlage bestimmter

Nachweise (z.B. Identitäts-, Einkaufs-, Zahlungs-, oder Eigentumsnachweise) abhängig machen.

7. ML Marketing AG behält sich das Recht vor, die Ordnung auf seinem Marktplatz zu ändern, soweit dies den Nutzern unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen von ML Marketing AG zumutbar ist.

8. Der Anspruch von Nutzern auf Nutzung der ML Connect-Dienste besteht nur im Rahmen des aktuellen Stands der Technik. ML Connect schränkt seine Leistungen zeitweilig ein, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder Integrität der Server oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist, und dies der ordnungsgemäßen oder verbesserten Erbringung der Leistungen dient (Wartungsarbeiten). ML Marketing AG berücksichtigt in diesen Fällen die berechtigten Interessen der Nutzer, wie z.B. durch Vorabinformationen. § 8 dieser ML Connect-AGB bleibt von der vorstehenden Regelung unberührt.

9. Sofern ein unvorhergesehener Systemausfall die Nutzung der ML Connect-Dienste behindert, werden die Nutzer in geeigneter Form informiert.

10. Angebote, die während der in § 1 Abs. 8 genannten Wartungsarbeiten oder während des in § 1 Abs. 9 beschriebenen Systemausfalls enden, werden nicht verlängert, obwohl das Bieten oder Kaufen während dieser Zeit nicht möglich ist. Gutschriften für mögliche anfallende Gebühren werden nicht erteilt.

§ 2 Anmeldung und ML Connect-Konto

1. Die Nutzung der ML Connect-Dienste als Verkäufer setzt die Anmeldung als Nutzer voraus. Die Anmeldung erfolgt durch Eröffnung eines ML Connect-Kontos unter Zustimmung zu diesen ML Connect-AGB und der ML Connect-Datenschutzerklärung. Mit der Anmeldung kommt zwischen ML Marketing AG und dem Nutzer ein Vertrag über die Nutzung der ML Connect-Dienste (im Folgenden: "Nutzungsvertrag") zustande. Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrags besteht nicht.

2. Die Anmeldung ist nur juristischen Personen, Personengesellschaften und unbeschränkt geschäftsfähigen natürlichen Personen erlaubt

3. Die von ML Marketing AG bei der Anmeldung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben. Als Telefonnummer darf keine Mehrwertdienste-Rufnummer und als Adresse kein Postfach angegeben werden. Nutzer, die die ML Connect-Dienste in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit nutzen, sind verpflichtet, ein gewerbliches ML Connect-Konto zu eröffnen und ihre Anmeldedaten um die gesetzlich erforderlichen Informationen zu ergänzen.

4. Die Anmeldung einer juristischen Person oder Personengesellschaft darf nur von einer vertretungsberechtigten natürlichen Person vorgenommen werden, die namentlich genannt werden muss. Bei der Anmeldung dürfen nur einzelne Personen als Inhaber des ML Connect-Kontos angegeben werden.

5. Ändern sich nach der Anmeldung die angegebenen Daten, so ist der Nutzer verpflichtet, die Angaben in seinem ML Connect-Konto unverzüglich zu aktualisieren.

6. Nutzer müssen ihr Passwort geheim halten und den Zugang zu ihrem ML Connect-Konto sorgfältig sichern. Nutzer sind verpflichtet, ML Marketing AG umgehend zu informieren, wenn es Anhaltspunkte dafür gibt, dass ein ML Connect-Konto von Dritten missbraucht wurde.
7. Bezahlt ein Käufer gekaufte Leistungen mittels Lastschrift, Kreditkarte oder auf Rechnung (sofern verfügbar) und wird die Zahlung über PayPal abgewickelt, so gelten die PayPal-Zahlungsbedingungen.
8. Ein ML Connect-Konto ist nicht übertragbar.
9. ML Marketing AG behält sich das Recht vor, ML Connect-Konten von nicht vollständig durchgeführten Anmeldungen nach einer angemessenen Zeit zu löschen.

§ 3 Nutzung der ML Connect-Dienste, verbotene Leistungen und Inhalte

1. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers sicherzustellen, dass seine Leistungen einschließlich der verwendeten Bilder sowie seine sonstigen Inhalte rechtmäßig sind und keine Rechte Dritter verletzen.
2. Es ist verboten, Leistungen, deren Angebot, Verkauf oder Erwerb gegen gesetzliche Vorschriften, die Rechte Dritter oder gegen die guten Sitten verstoßen, auf ML Connect anzubieten oder zu bewerben. ML Marketing AG behält sich vor, den Verkauf bestimmter Leistungen an Voraussetzungen zu knüpfen, die über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehen.
3. Es ist verboten, durch Verwendung mehrerer ML Connect-Konten oder im Zusammenwirken mit anderen Nutzern die Preise eigener oder fremder Leistungen zu manipulieren.
4. Es ist verboten, die Suchfunktionen der ML Connect-Dienste zu manipulieren.
5. Verkäufer müssen ihre Leistungen in die passende Kategorie einstellen und vollständig beschreiben. Es müssen alle für die Kaufentscheidung wesentlichen Eigenschaften, wahrheitsgemäß angegeben werden.
6. Die Leistungsbeschreibung sowie die dabei verwendeten Bilder dürfen sich ausschließlich auf die angebotenen Leistungen beziehen. Werbung für nicht auf ML Connect angebotene Leistungen ist unzulässig.
7. Der Preis der jeweiligen Leistungen versteht sich als Endpreis einschließlich eventuell anfallender Mehrwertsteuer und weiterer Preisbestandteile.
8. Verkäufern ist es nicht erlaubt, zusätzlich zum Verkaufspreis, PayPal-Gebühren oder Provisionen von Käufern einzufordern.
9. Nutzer dürfen Adressen, E-Mail-Adressen und sonstige Kontaktdaten, die sie durch die Nutzung der ML Connect-Dienste erhalten haben, für keine anderen Zwecke nutzen, als für die vorvertragliche und Kommunikation. Insbesondere ist es verboten, diese Daten weiterzuverkaufen oder sie für die Zusendung von Werbung zu nutzen, es sei denn, der jeweilige Nutzer hat diesem nach Maßgabe der geltenden gesetzlichen Bestimmungen, ausdrücklich vorher zugestimmt bzw. nicht widersprochen.

10. Nutzer sind dafür verantwortlich, mittels der ML Connect-Dienste einsehbare und von ML Marketing AG gespeicherte Informationen, die sie zu Zwecken der Beweissicherung, Buchführung oder zu anderen Zwecken benötigen, auf einem von ML Marketing AG unabhängigen Speichermedium zu archivieren.

11. Nutzer dürfen keine von ML Marketing AG oder anderen Nutzern generierten Inhalte blockieren, überschreiben oder modifizieren oder in sonstiger Weise störend in die ML Connect-Dienste eingreifen, insbesondere wenn hierdurch eine übermäßige Belastung der ML Connect-Infrastruktur herbeigeführt werden könnte.

§ 4 Sanktionen, Sperrung und Kündigung

1. ML Marketing AG kann folgende Maßnahmen ergreifen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass ein Nutzer gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder die ML Connect-AGB verletzt oder wenn ML Marketing AG ein sonstiges berechtigtes Interesse hat, insbesondere zum Schutz der Nutzer vor missbräuchlichen Aktivitäten:

- Löschen von Inhalten
- Verwarnung von Nutzern
- Verzögerung der Veröffentlichung von Leistungen und sonstigen Inhalten
- Einschränkung der Nutzung der ML Connect-Dienste
- Vorläufige Sperrung
- Endgültige Sperrung

2. Bei der Wahl einer Maßnahme berücksichtigt ML Marketing AG die berechtigten Interessen des betroffenen Nutzers, insbesondere ob Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass der Nutzer den Verstoß nicht verschuldet hat.

ML Marketing AG kann einen Nutzer endgültig von der Nutzung der ML Connect-Dienste ausschließen (endgültige Sperrung), wenn

- die Sperrung zur Wahrung der Sicherheit im Geschäftsverkehr geboten ist.
- er falsche Kontaktdaten angegeben hat.
- er sein ML Connect-Konto überträgt oder Dritten hierzu Zugang gewährt.
- er andere Nutzer oder ML Marketing AG in erheblichem Maße schädigt.
- er wiederholt gegen diese ML Connect-AGB verstößt.
- ein anderer wichtiger Grund vorliegt.

Nachdem ein Nutzer endgültig gesperrt wurde, besteht kein Anspruch auf Wiederherstellung des gesperrten ML Connect-Kontos oder des Bewertungsprofils.

3. Nutzer können diesen Nutzungsvertrag jederzeit kündigen

4. ML Marketing AG kann den Nutzungsvertrag jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende kündigen. Das Recht zur Sperrung bleibt hiervon unberührt.

5. Sobald ein Nutzer gesperrt oder der Nutzungsvertrag von ML Marketing AG gekündigt wurde, darf dieser Nutzer die ML Connect-Dienste auch mit anderen Konten nicht mehr nutzen und sich nicht erneut anmelden. Eine Sperrung oder Kündigung hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit von bereits zustande gekommenen Verträgen.

§ 5 Gebühren

1. Für das Anbieten von Leistungen und für die Nutzung von Zusatzoptionen erhebt ML Marketing AG von dem Verkäufer Gebühren. Wird ein Leistungen verkauft, hat der Verkäufer an ML Marketing AG eine Verkaufsprovision zu zahlen. Die Höhe der einzelnen Gebühren sowie der Verkaufsprovision richtet sich nach der jeweils aktuellen Gebührenordnung. Diese ist einzusehen in Erstellprozess einer Werbeleistung.
2. Die einzelnen Gebühren sowie die Verkaufsprovision sind sofort zur Zahlung fällig und können über die von ML Marketing AG akzeptierten Zahlungsmethoden beglichen werden. Gebühren für gesonderte Leistungen werden im Voraus in Rechnung gestellt. Schlägt der Forderungseinzug fehl, so hat der Nutzer ML Marketing AG die dafür anfallenden Mehrkosten zu erstatten, soweit er das Fehlschlagen zu vertreten hat
3. ML Marketing AG stellt die angefallen Gebühren und Verkaufsprovisionen mit Ablauf der Auktion in Rechnung. ML Marketing AG informiert den Verkäufer per E-Mail über die Bereitstellung der jeweiligen Rechnung. Die vollständige Rechnung kann der Verkäufer in seinem ML Connect-Konto abrufen.
4. Verkäufer kommen ohne weitere Mahnung nach einem Ablauf von 30 Tagen nach Mitteilung des Rechnungsbetrags in Verzug.
5. Verkäufern und Käufern sind die folgenden Geschäftspraktiken untersagt:
 - Die Bemühungen zur Umgehung oder die tatsächliche Umgehung der Gebührenstruktur von ML Marketing AG.
 - Angebote, in denen die Käufer angewiesen werden, nicht zu kaufen, sondern sich mit dem Verkäufer in Verbindung zu setzen, um den Kauf außerhalb von ML Marketing AG abzuwickeln.
 - Angebotspraktiken, die einen Verkauf außerhalb von ML Marketing AG zum Ziel haben.
 - Angebote mit niedrigen Startpreisen, aber unverhältnismäßig verdeckten Kosten.
 - Angebote, bei denen das abgegebene Höchstgebot oder der angegebene Festpreis nicht der Endpreis des angebotenen Artikels ist.
 - Angebote, bei denen neben der eigentlichen Leistung der Kauf weiterer Leistungen verlangt wird.
 - Links zu Online-Kataloge und Broschüren, aus denen Sponsoring-Leistungen direkt bestellt werden können.
 - Kontaktaufnahme während einer Auktion durch den Käufer mit dem Verkäufer, in der Absicht, eine Leistung des Verkäufers an ML Marketing AG vorbei zu erwerben.
 - Der Verkäufer beendet das Angebot vorzeitig, da der gewünschte Preis vermutlich nicht erreicht wird.
6. Ein Verstoß gegen ein Verbot kann eine oder mehrere der folgenden Konsequenzen nach sich ziehen:
 - Löschung von aktiven (und bereits beendeten) Angeboten und Suchanzeigen
 - Einschränkung der Nutzung des ML Connect -Kontos (d.h. Kaufen oder Verkaufen ist nicht mehr möglich)
 - Vorläufiger oder endgültiger Ausschluss vom ML Connect -Kontos

7. ML Marketing AG behält sich das Recht vor, für die Löschung von Leistungen oder sonstigen Inhalten oder für die Sperrung von Nutzern eine Aufwandspauschale zu berechnen, soweit der Nutzer den Verstoß zu vertreten hat, es sei denn, der Nutzer weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist. Ebenso kann ML Marketing AG für die Wiederfreischaltung eines gesperrten ML Connect -Kontos eine angemessene Gebühr erheben.
8. ML Marketing AG kann die Gebühren und Verkaufsprovisionen jederzeit ändern. Preisänderungen werden den Nutzern rechtzeitig vor dem Inkrafttreten mitgeteilt.

§ 6 Angebotsformate und Vertragsschluss

1. ML Marketing AG stellt den Nutzern eine Vielzahl von Angebotsformaten und Funktionen zur Verfügung, um mittels der ML Connect -Dienste Verträge anzubahnen bzw. abzuschließen.
2. Stellt ein Verkäufer mittels der ML Connect -Dienste eine Leistung im Auktions- oder Festpreisformat ein, so gibt er ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über diesen Leistungen ab. Dabei bestimmt er einen Start- bzw. Festpreis und eine Frist, binnen derer das Angebot angenommen werden kann (Angebotsdauer). Legt der Verkäufer beim Auktionsformat einen Mindestpreis fest, so steht das Angebot unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Mindestpreis erreicht wird.

§ 7 Haftungsbeschränkung

1. ML Marketing AG haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit von ML Marketing AG, ihren gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen. Gleiches gilt bei der Übernahme von Garantien oder einer sonstigen verschuldensunabhängigen Haftung sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz oder bei einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. ML Marketing AG haftet dem Grunde nach für durch ML Marketing AG, ihre Vertreter, leitenden Angestellten und einfachen Erfüllungsgehilfen verursachte einfach fahrlässige Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten, also solcher Pflichten, auf deren Erfüllung der Nutzer zur ordnungsgemäßen Durchführung des Vertrages regelmäßig vertraut und vertrauen darf, in diesem Fall aber der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise entstehenden, vorhersehbaren Schaden.
2. Eine weitere Haftung von ML Marketing AG ist ausgeschlossen.
3. Soweit die Haftung von ML Marketing AG ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch zugunsten der persönlichen Haftung ihrer gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten und einfachen Erfüllungsgehilfen.

§ 8 Freistellung

1. Der Nutzer stellt ML Marketing AG von sämtlichen Ansprüchen frei, die andere Nutzer oder sonstige Dritte gegenüber ML Marketing AG geltend machen wegen Verletzung ihrer Rechte durch von dem Nutzer mittels der ML Marketing AG -Dienste eingestellte Leistungen und sonstige Inhalte oder wegen dessen sonstiger Nutzung der ML Connect -Dienste. Der Nutzer übernimmt hierbei die Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung von ML Marketing AG einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Dies gilt nicht, wenn die Rechtsverletzung von dem Nutzer nicht zu vertreten ist. Der Nutzer ist verpflichtet, ML Marketing AG für den Fall einer Inanspruchnahme durch Dritte unverzüglich, wahrheitsgemäß und vollständig alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die für die Prüfung der Ansprüche und eine Verteidigung erforderlich sind.

§ 9 Schlussbestimmungen

1. Zum Zwecke der Vertragserfüllung und Ausübung der ML Marketing AG gemäß diesem Vertrag zustehenden Rechte kann sich ML Marketing AG Unternehmen bedienen.
2. ML Marketing AG ist berechtigt, mit einer Ankündigungsfrist von vier Wochen seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis ganz oder teilweise auf einen Dritten zu übertragen.
3. ML Marketing AG behält sich vor, diese ML Connect -AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden den Nutzern per E-Mail spätestens vier Wochen vor ihrem Inkrafttreten zugesendet. Widerspricht ein Nutzer der Geltung der neuen ML Connect -AGB nicht innerhalb von vier Wochen nach Empfang der E-Mail, gelten die geänderten ML Connect -AGB als angenommen. ML Marketing AG wird den Nutzer in der E-Mail, die die geänderten Bedingungen enthält, auf die Widerspruchsmöglichkeit und die Bedeutung dieser Vierwochenfrist gesondert hinweisen.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser ML Connect -AGB ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle von nicht einbezogenen oder unwirksamen Bestimmungen dieser ML Connect -AGB tritt das Gesetzesrecht. Sofern solches Gesetzesrecht im jeweiligen Fall nicht zur Verfügung steht (Regelungslücke) oder zu einem untragbaren Ergebnis führen würde, werden die Parteien in Verhandlungen darüber eintreten, anstelle der nicht einbezogenen oder unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung zu treffen, die ihr wirtschaftlich möglichst nahe kommt.
5. Sämtliche Erklärungen, die im Rahmen des mit ML Marketing AG abgeschlossenen Nutzungsvertrags übermittelt werden, müssen in Schriftform oder per E-Mail erfolgen.
6. Der Nutzungsvertrag einschließlich dieser ML Connect -AGB unterliegt dem schweizer Recht. Gerichtsstand ist Zug.
7. Für Nutzer, die Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts sind, ist Zug ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus dem Nutzungsvertrag und diesen ML Connect -AGB entstehenden Streitigkeiten.

8. Für Nutzer, die Verbraucher sind, besteht der Gerichtsstand in Zug. Für alle aus dem Nutzungsvertrag und diesen ML Connect -AGB entstehenden Streitigkeiten ist zusätzlicher Gerichtsstand für Verbraucher mit Wohnsitz in Deutschland München, für Verbraucher mit Wohnsitz in Österreich Wien und für Verbraucher mit Wohnsitz in der Schweiz Zug.